



# JAHRESBERICHT 2014





## VORWORT

Liebe Cevianerinnen, liebe Cevianer  
Liebe Freunde des Cevi Züri 11

Jedes Jahr, wenn ich die Jahresberichte der einzelnen Abteilungen zusammentrage, staune ich, wie viele unterschiedliche Anlässe, Lager, Programme und Aktivitäten unter dem Namen Cevi Züri 11 stattgefunden haben. Es ist wirklich einfach beeindruckend, wie viele Programme und Events während eines Jahres entstehen, organisiert von unseren Leiterinnen und Leitern. All diese Anlässe und Aktivitäten bieten im Nachhinein Gelegenheit für Erinnerungen, welche sich in den Köpfen der Teilnehmenden, aber auch der Leitenden festsetzen. Da wird einem bewusst, welche nachhaltige Wirkung unsere ehrenamtliche Vereinstätigkeit hat. Aus diesem Grund nehme ich die Zusammenstellung der Aktivitäten, welche in den Jungschar- und Fröschli-Abteilungen stattgefunden haben, hier ins Vorwort, um sich diese Vielfalt zu vergegenwärtigen.

- Schneeweekend
- Igluweekend
- Cevi-Tag
- Heimwoche
- Tageslager der Kirche Affoltern und Seebach
- Pfingstlager in den Stufen
- Finanzaktion
- Sommerlager
- Sommerlagerrückblick mit den Eltern
- Stand an der Seebacherchilbi
- Kaderwuchenend (Kawu)
- Leiteranlass
- Räbeliechtliumzüge mit geschmücktem Wagen
- Gloggibasar mit Schoggifrüchtestand
- Chlauslager in der Abteilung
- Waldweihnacht
- Jeden Samstag Cevi-Programme (ausser während den Schulferien)

Dazu kommen alle Aktivitäten, welche in der Männerabteilung stattgefunden haben, diese Anlässe sind im Bericht von Peter Relly aufgeführt.

Ich möchte allen Leiterinnen und Leitern ganz herzlich für ihren Beitrag ans Gelingen dieser Anlässe danken! Dem Vorstand danke ich für die gute und fruchtbare Zusammenarbeit und allen Teilnehmenden danke ich fürs Vertrauen, welches sie uns mit ihrem regelmässigen Erscheinen entgegen bringen.

Zusätzlich danke ich ganz herzlich dem ganzen Stab, welcher an der Front nicht viel anzutreffen ist, im Hintergrund aber sehr wertvolle Arbeit leistet.

David Stückelberger v/o Calimero  
Präsident Cevi Züri 11



## MÄDCHEN-JUNGSCHAR

### Bestände:

Dezember 2013:	Leiter: 11	Mädchen:	20
Dezember 2014:	Leiter: 11	Mädchen:	18

### Kursbesuche:

HEKU: Jaël Göldi v/o Bagheera  
Flavia Scapozza v/o Tanoshii  
Theresa Schudel v/o Ligula  
Rahel Teuscher v/o Sayuri

### Ausgetretene Leiterinnen:

Chantal Stauffer v/o Merida

### Allgemein

Die Stufe Gioia hatte Ende 2014 eine Sinneskrise durchgemacht, da die Kids der Stufe teilweise nicht zuverlässig waren, an Programmen nicht teilgenommen haben und mit dem Cevi aufhören wollten. Für die Stufenleiter Huck und Spick war klar, die Stufe zu retten, jedoch nicht mit aller Kraft. Sie hatten bereits vor zwei Jahren alle Leiterinnen verloren und wollten dies nicht noch einmal durchmachen, da es sehr anstrengend war. Sie haben das Gespräch mit den Eltern und ihren Kids gesucht und konnten die Mädchen überzeugen, mit dem Cevi weiterzumachen. Nur eins der Mädchen hat aufgehört. Ebenso konnten sie ihre Gruppenleiterin Minouche gut in ihre Stufe einbinden.

Die Stufe Amos lebte von 6 Gruppenleiterinnen, was sehr gut lief. Stufenleiterin Pepsi wurde gut unterstützt und auch die Teilnehmerzahl ist konstant.

### Persönliches AL

Das Jahr 2014 war ein gutes Mädchen-Jahr. Die Rettung der Stufe Gioia zeigte, dass die Stufenleiter Huck und Spick einen guten Draht zu den Teilnehmerinnen haben und wie wertvoll sie für den Zusammenhalt der Abteilung sind. Auch durch Pepsi haben wir eine erfahrene Leiterin im Team, was für die Zukunft der Abteilung sehr wichtig ist.

Michelle Häberli v/o Jerry



## BUBEN-JUNGSCHAR

### Bestände (Enomine+Masada+Sinai)

Dezember 2013: Leiter: 18 Hilfsleiter: 0 Buben: 38  
Dezember 2014: Leiter: 4+3+6=13 Hilfsleiter: 4+0+0=4 Buben: 4+15+16=35

### Kursbesuche als Teilnehmer:

HEKU: Tunde Adebisi v/o Naskapi  
Cédric Fauster v/o Chnobli  
Silviu Gonzales v/o Kaktus  
Unihockey Modul Physis: Sven Voss v/o Lucky  
Seiltechnik-Kurs: Martin Holzgang v/o Sykorsky

### Kurse/Lager als Leiter:

JULA: Cyrill Püntener v/o JPG

Ausgetretene Leiter:  
Stefan Hochuli v/o Fuchs

### Allgemein

Die Stufe Enomine hat ihr Helferjahr hinter sich. Im Frühling besuchten Naskapi, Chnobli & Kaktus den Helferkurs. Der vierte im Bunde – Taifun – konnte krankheitshalber leider nicht teilnehmen. Im Herbst kam die Stufe mit dem Anliegen zu mir, die Einsätze bei den Fröschli zu reduzieren, da sie seit dem Cevitag bei allen Fröschli-Programmen dabei waren und kaum Zeit für eigene Programme blieb, zumal zwischendurch auch immer wieder Abteilungsanlässe anstanden. Nicht zufriedenstellend war zudem, dass aufgrund der niedrigen Anzahl TN bei den Fröschli die Programme z.T. kurzfristig abgesagt wurden. Wir beschlossen deshalb, dass im Jahr 2015 alle Stufen bei den Fröschli eingesetzt werden, wobei die jeweilige Helferstufe die Hälfte der Programme und die anderen Stufen den Rest (ca. 2 Programme) übernehmen. Des Weiteren halten wir Ausschau nach möglichen Fröschli-Leitern, die Blubber unterstützen.

Die Stufe Masada konnte den Grossteil der Teilnehmer halten, insbesondere diejenigen, die regelmässig an den Programmen teilnehmen. Torre nahm im (mangels Teilnehmern leider stark gekürzten) Junior-Lager (JULA) teil. Problematisch ist nach wie vor die Leitersituation. Fuchs hört per Ende Jahr auf, da er die Wochenenden vermehrt für das Klettern verwenden möchte. Er hilft aber gerne ab und zu wenn Not am Mann ist, insbesondere zu Beginn des kommenden Jahres, wenn die Jungschi-Prüfung ansteht. Völlig überraschend ist Ende Jahr Lukas Imark v/o Mocca wieder dazu gestossen. Aufgrund seiner persönlichen Situation konnte er die vergangenen Jahre nicht in die Cevi kommen. Früher in der Stufe Enomine, unterstützt er Wolf nun tatkräftig und war bereits im Chlaus mit dabei.



In der Stufe Sinai sind am Cevitag nochmals Teilnehmer dazugekommen, sodass es nun total 16 sind. Bei den Leitern sind noch Lotus, JPG und Petrol aktiv. Die anderen Leiter kamen im 2. Halbjahr kaum oder gar nicht mehr an die Programme. Evtl. können diese Leiter durch andere Aufgaben – z.B. Mithilfe bei den Fröschli – wieder motiviert werden.

Das Sommerlager (SOLA) fand dieses Jahr im Freien statt. Lagerort war Rheinau im Norden des Kantons. Artus wollte das sagenumwobene Schwert aus dem Stein ziehen, doch sein Bruder Kai hatte natürlich etwas dagegen. Nach hartem Training sowie Blitz und Donner von Merlin war es endlich soweit, und Artus wurde zum neuen König von Grossbritannien gekrönt.

Mit 25 Teilnehmern war es ein erfolgreiches Abteilungslager. Der nun schon mehrmals durchgeführte SOLA-Rückblick scheint sich positiv auf die Teilnahme auszuwirken und wird auch nächstes Jahr wieder stattfinden.

Auch das Chlausei war dieses Mal ein Abteilungslager. Die Möhrialp, wo wir ein Haus bezogen hatten, erstarrte aufgrund Nebel klirrender Kälte, sodass bis am Abend alles von einer mehrere Millimeter dicken Eisschicht überzogen war. Der Schlitten des Samichlaus fand trotzdem den Weg. Dafür wurde die Nachtaction fallen gelassen, dafür war es einfach zu gefährlich.

Nach etlichen Jahren fand die Waldweihnacht wieder einmal drinnen statt, und zwar im GZ Seebach. Lucky und Blubber machten sich einen gemütlichen „Fernsehabend“ und schauten sich die verschiedenen Beiträge der Stufen auf und vor der Bühne an: Nachrichten, Sport, Netz Natur, Cevi Awards usw. standen auf dem Programm. Am Schluss gab es draussen eine feine Wurst vom Grill. Nach dem Aufräumen gab es im Kafi Cool selbstgemachte Pizzas im Raclettepfännli.

Derzeit freue ich mich sehr über die Motivation bei den aktiven Leitern. Neben den Programmen geben sie viel Zeit für andere Aktivitäten in der Abteilung. Vielen Dank dafür, es macht Spass mit euch!

Euch allen ein erfolgreiches 2015!

James Karrer v/o Wolf



## FRÖSCHLI

### **Bestände:**

Dezember 2013:	Leiter: 1	Fröschli:	7
Dezember 2014:	Leiter: 1	Fröschli:	6

### **Facts**

Pro Nachmittag nehmen im Schnitt 2 – 4 Kinder am Fröschliprogramm teil.  
Im Jahr 2014 wurde ich hauptsächlich von den Hilfsleitern der Stufe Enomine unterstützt.

### **Vom Fröschli zur Cevianerin**

Zur Stufe: Tumininu

### **Vom Fröschli zum Cevianer**

Zur Stufe: Daniel

Schon seit einigen Jahren bin ich jetzt Fröschli-Leiterin. Es bereitet mir sehr Spass, mit diesen jungen Kindern zu arbeiten.

Leider sind im letzten Jahr einige Kinder ausgetreten und es ist für mich schwierig, neuen Zuwachs zu finden. Ich hoffe jedoch, dass in Kürze mit dem Schnupperprogramm einige neue Kinder zu den Fröschli stossen werden.

Da ich bis jetzt keine zweite Leiterin gefunden habe, welche fix an den Fröschliprogrammen teilnimmt, führe ich die Programme meist mit der Helferstufe durch. Für das Jahr 2015 ist es geplant, dass die Fröschli mehr in die Abteilung integriert werden. Das heisst, wir schauen, dass die Fröschli an möglichst vielen Abteilungsanlässen dabei sein und auch etwas beitragen können.

Ich bin voller Zuversicht, dass die Fröschli wieder eine grosse Abteilung wird. Ich freue mich auf ein weiteres Jahr und die Herausforderungen im Jahr 2015.

Debora Bacher v/o Blubber



## MÄNNER-ABTEILUNG

Am Ende des Berichtsjahres zählt die MA 15 Mitglieder und erfreulicherweise acht mehr oder regelmässig am Programm teilnehmende Damen.

Wie seit Jahren üblich treffen wir uns in der Regel am ersten Mittwoch im Monat zu unseren Anlässen. 2014/15 sah das Programm wie folgt aus:

<b>Datum</b>	<b>Thema, Referent</b>	<b>Teilnehmende</b>
Mi, 5. März 2014	Generalversammlung Cevi Zürich 11	8
Do, 3. April 2014	Oerlikon - gestern, heute morgen Christian Relly, Präsident Quartierverein	17
Mi, 7. Mai 2014	Maibummel zur Tüfels-Chile, ziemlich nass! Sämi Baumgartner	6
Mi, 5. Juni 2014	Besuch auf dem Spargelhof, Flaach	12
Mi, 2. Juli 2014	Taizé und seine Lieder Marcel Roshard	11
Mi, 6. Aug. 2014	Sommerprogramm am Sihlsee, Gastgeber Dora und Hermann Gallizzi	14
Mi, 3. Sept. 2014	Abendliche Fahrt auf dem Zürichsee mit Nachtessen	13
Mi, 1. Okt. 2014	Gedanken zur Globalisierung Kurt Schläpfer	18
Mi, 29. Okt. 2014	Kammerspiele Seeb "Ladies Night"	10
28. - 30. Nov. 2014	Chlauswochenende am Sihlsee, Gastgeber Hermann Gallizzi und Sämi Baumgartner	7
Mi, 7. Januar 2015	Jahreslosung 2015 "Nehmet einander an, wie Christus euch angenommen hat, zu Gottes Lob" Röm. 15,7; Peter Relly	12
Mi, 6. Febr. 2013	Winterwanderung durch den tief verschneiten Wald von der Felsenegg zum Albispass mit Mittagessen im Albishaus	11



An den Anlässen, zu welchen unsere Damen mit eingeladen waren, zählten wir somit im Durchschnitt etwas über 12 Teilnehmende. Ich danke allen, welche als Programmgestaltende und -teilnehmende zum guten Gelingen des MA-Jahres beigetragen haben.

Auch die Mitglieder der MA werden älter. Bei den Zusammenkünften werden gesundheitliche Probleme zu einem häufigen (aber nicht dem dominierenden!) Thema. Die meisten von uns sind nun schon mehr als sechzig Jahre Mitglied im Cevi Seebach bzw. Zürich 11. Es gibt m.W. in der Schweiz kaum eine Handvoll Gruppen von alten Cevianern mit einem Zusammenhalt, wie wir ihn kennen. Ich bin dankbar für diese uns gegebene Möglichkeit der Verbundenheit in Glauben und Kameradschaft.

Nach zwei mal zwei Jahren darf ich die MA-Leitung an Hansruedi Huber weitergeben. Die stets engagierten und für das Gebotene dankbaren Mitglieder haben mir meine Aufgabe leicht gemacht. Ich blicke gerne auf diese vier Jahre zurück.

Ich danke David und dem ganzen Vorstand für die tolle Arbeit des Cevi Zürich 11. Danke auch für die regelmässigen Berichte aus der JS-Arbeit über das "Vitamin C". Wir als MA-Mitglieder freuen uns, weiterhin Teil dieses Vereins sein zu dürfen.

Peter Relly, MA-Leiter

## DANKSAGUNGEN

An dieser Stelle möchten wir folgenden Personen herzlich für ihr Engagement danken:

- |                                                  |                                                                                |
|--------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------|
| ▪ Patrick Gan                                    | Kassier Jungscharen                                                            |
| ▪ Werner Suter                                   | Kassier MA                                                                     |
| ▪ Michelle Häberli v/o Jerry                     | Adressverwaltung und Coffee Cool                                               |
| ▪ Esther Ramp                                    | Cevi-Lädeli                                                                    |
| ▪ Susi Poleni                                    | Cevi-Lädeli                                                                    |
| ▪ Daniel Ramp v/o Spick                          | Vitamin C                                                                      |
| ▪ Daniel Würmli v/o Huck                         | Vitamin C                                                                      |
| ▪ Thomas Holzgang v/o Ahorn                      | Mat-Team                                                                       |
| ▪ Oliver Hänslı v/o Schnittlauch                 | Mat-Team                                                                       |
| ▪ Marcel Weiss v/o Jaguar                        | Homepage zh11.ch                                                               |
| ▪ Allen Leiterinnen, Leitern<br>und Mitarbeitern | Für ihren ständigen und vollen Einsatz für<br>den Cevi Zürich 11. Vielen Dank! |